

Planetenweg

Burgdorf – Waldeggrügg – Binzberg – Deuchelacher – Kaltacker – Guetisberg – Rutschiweid – Chänerech – Winiholz – Wynigen

Auf dem Planetenweg von Burgdorf nach Wynigen

Der Planetenweg führt uns von der Schloss- und Museumstadt Burgdorf über die Egg von Heimiswil und quer durch das idyllische Chänerechtäli in die Wynigenberge. Ab dem Sonnenmodell auf dem Binzberg sind wir auf dem Planetenweg, der die Grössenverhältnisse unseres Sonnensystems im Massstab von 1:1 Milliarde veranschaulicht. Auf einer Strecke von rund 20 Kilometern begegnen wir dann in den massstäblich entsprechenden Abständen von der Sonne den Modellen der Planeten.

Planetenweg gibt es noch einiges zu entdecken: der Hof Binzberg, der schon 1343 erwähnt ist und als ältester Stadthof gilt; den Aussichtspunkt beim Deuchelacher (Deuchel = Wasser-, Brunnenleitungsröhre aus Holz) mit Blick aufs Dorf Heimiswil; eine ehemalige Nagelschmiede auf der Egg vor Kaltacker...

Der beliebte Planetenweg, der auch in Wynigen gestartet werden kann, führt auf markiertem Bernischem Wanderweg nach Wynigen.



Modell Sonne auf dem Binzberg



Länge: ca. 10,7 km
Wanderzeit: 3 h
Auf-/Abstiege: 322 m/326 m

Gasthäuser: Landgasthof Hirschen in Kaltacker; Gasthof zur Linde und Restaurant Bahnhof in Wynigen
ÖV: Bahnhöfe Burgdorf und Wynigen auf der Strecke Bern-Olten
Infos: www.emmental.ch/planetenweg-burgdorf-wynigen; Verein Planetenweg Burgdorf-Wynigen: [Werner Lüthi info@goldkammer.ch](mailto:Werner.Luethi@goldkammer.ch)

Zum Planetenweg von 1973

Die Idee für eine modellhafte Darstellung unseres Sonnensystems hatte die 1970 gegründete **Astronomische Gesellschaft von Burgdorf**. Die Strecke von Burgdorf über die Egg von Heimiswil nach Wynigen mit Bahnanschluss war geeignet für ein solches Modell im Massstab 1:1 Milliarde. Und so konnte am Pflingstsamstag, **9. Juni 1973 der erste Planetenweg der Schweiz in seiner Art der Öff-**

fentlichkeit übergeben werden. Schweizweit zählen wir heute 24 Planetenwege und weltweit über 200. Der Astronomischen Gesellschaft ist es nebst anderen zu verdanken, dass die geplante Schiessanlage im unverbauten Chänerechtäli nicht realisiert wurde, weil ein Nachkredit unter anderem für den Schutz des Planetenweges (Hochblende) von den Stimmberechtigten Burgdorfs 1982 abgelehnt wurde.

Modell des Sonnensystems

Massstab 1:1 Milliarde (1mm = 1000 km)

	Entfernung von der Sonne in Mio km	Durchmesser in 1000 km	Umlaufzeit		Volumen Erde=1	Anzahl Monde	Licht der Sonne erreicht Planet nach		
	im Modell: m	im Modell: mm	Jahre	Tage			h	m	s
☉ Sonne		1400			1304000				
☿ Merkur	58	5		88	0,05		0	3	13
♀ Venus	108	12		225	0,91		0	6	0
♁ Erde	150	13	1		1,00	1	0	8	20
♂ Mars	228	7	1	322	0,15	2	0	12	40
♃ Jupiter	778	143	11	315	1317	12	0	43	10
♄ Saturn	1428	121	29	167	762	10	1	19	20
♅ Uranus	2872	48	84	8	50	5	2	39	33
♆ Neptun	4498	45	164	282	42	2	4	9	53
♇ Pluto	5910	6	247	255	0,1		5	28	20

Vergleich: Proxima Centauri, der nächste Fixstern, ist 40,3 Billionen km von der Sonne entfernt. Im Modell wären das 40 000 km = 1 Erdumfang. Sein Licht erreicht die Erde nach 4,3 Jahren (Lichtgeschwindigkeit: 300 000 km in der Sekunde).

Teilsicht Infotafel der Astronomischen Gesellschaft Burgdorf von 1973

Erkundungen des Sonnensystems mit Raumsonden haben in den vergangenen 50 Jahren zu vielen neuen Erkenntnissen geführt: Entdeckung neuer Monde von 32 auf 210 heute, Zurückstufung des Planeten Pluto zu einem Zwergplaneten, faszinierende Aufnahmen von Planeten und Monden... Nach-

dem die Astronomische Gesellschaft von Burgdorf seit Ende 2021 aufgelöst ist, hat sich der neue **Verein Planetenweg Burgdorf-Wynigen** zum Ziel gesetzt, **die Tafeln zu den Planeten zu erneuern**.

Quelle: Werner Lüthi: 50 Jahre Planetenweg Burgdorf-Wynigen, Burgdorfer Jahrbuch 2023